PB.S-01-673-2

Kapitel 3: Solidarität sichern

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Iris Neitmann (KV Hamburg-Mitte)

Änderungsantrag zu PB.S-01

Von Zeile 672 bis 675 löschen:
Mietspiegels begrenzt werden. Dazu wollen wir qualifizierte Mietspiegel stärken, verbreiten und rechtssicher ausgestalten. ~~Zur Berechnung sollen die Mietverträge der letzten 20 Jahre herangezogen werden~~. Wir streben an, die Modernisierungsumlage weiter abzusenken und auf maximal 1,50 Euro pro Quadratmeter zu begrenzen, damit energetische Sanierungen

Begründung

Es wird nicht möglich sein, diese Daten zu erheben. In einer Zeitspanne von 20 Jahren finden üblicherweise ein oder mehrere Mieter- sowie Eigentümerwechsel statt und in den wenigsten Fällen gibt es dazu noch Unterlagen. Im Übrigen sind Vermieter gem. DSGVO auch dazu verpflichtet, Mieterdaten von Privatpersonen zu vernichten, sie dürfen nicht über 20 Jahre gespeichert werden. Es wird außerdem zur Erfüllung der Zielsetzung Flächensparen überarbeitete Kriteren für Mietenspiegel geben müssen. Das erfordert zusätzliche Daten, die noch weniger aus den letzten 20 Jahren zur Verfügung stehen. Das Grüne Programm möchte doch in die Zukunft blicken.

weitere Antragsteller*innen

Christian Trede (KV Hamburg-Altona); Anne Bailly (KV Hamburg-Mitte); Joachim Lohse (KV Hamburg-Eimsbüttel); Philipp Rösch (KV Hamburg-Eimsbüttel); Thorsten Walter (KV Hamburg-Mitte); Martin Wolf (KV Miesbach); Dorothea Deutsch (KV Miesbach); Sonja Lattwesen (KV Hamburg-Mitte); Ingo Michael Hemesath (KV Hamburg-Nord); Stefan Frauenknecht (KV Hamburg-Mitte); Jörg Behrschmidt (KV Hamburg-Mitte); Andreas Tjaden (KV Hamburg-Altona); Gerrit Fuß (KV Hamburg-Mitte); Anaïs Abraham Herrmann (KV Hamburg-Altona); Stephan Heymann (KV Hamburg-Eimsbüttel); Dana Vornhagen (KV Hamburg-Altona); Johannes Diether Schönfelder (KV Hamburg-Nord); Dennis Paustian-Döscher (KV Hamburg-Wandsbek); Manuel Muja (KV Hamburg-Mitte); René Gögge (KV Hamburg-Nord); Angela Fechner (KV Hamburg-Nord)